

# Kurzanleitung Stempelbeton

---

- 1) Trockenmörtel mit Wasser knollenfrei anmischen. Die Wassermenge dabei entsprechend der gewünschten Konsistenz anpassen.



- 2) Untergrund mit SQ Tiefgrund vorstreichen, um die Saugfähigkeit zu reduzieren. Bei sehr glatten Untergründen mit einer dünnen Schlämme aus KLEMO Klebemörtel vorstreichen, um die nötige Rauigkeit zu erreichen, die der Stempelbeton zum Festhalten braucht.



- 3) Eine dünne Schicht Stempelbeton mit der Hand oder der Kelle aufstreichen und in den Untergrund einarbeiten.



- 4) Durch Bewerfen oder Andrücken die nötige Menge an Stempelbeton an die Wand bringen.





- 5) Die aufgetragene Menge mit der Kelle glätten, um eine in etwa einheitliche Schichtdicke zu erzielen.



- 6) Die Gummimatrize mit Silikonöl einsprühen, damit sie sich später gut vom Beton löst.



7) Die frische Betonfläche ebenfalls mit Silikonöl einsprühen



8) Die Gummimatze in den frischen Beton drücken und durch Klopfen mit der flachen Hand in den Beton drücken.





9) Die Gummimatriz aus dem frischen Beton herausziehen.



10) Fertig ist die gestempelte Betonfläche. Jetzt können noch Felder oder Risse je nach Belieben herausgeschnitzt werden. Auch ein Überstempeln ist kein Problem wenn man mit dem Ergebnis nicht zufrieden ist. Und mit Farbe holt man noch mehr Highlights heraus

